

## **Gemeinde Büchen**

Der Vorsitzende des Ausschusses für Jugend, Kultur, Sport und Soziales der Gemeinde Büchen

### **Niederschrift**

über die Sitzung des Ausschusses für Jugend, Kultur, Sport und Soziales am Donnerstag, den 19.02.2009, in der Priesterkate in Büchen-Dorf, Gudower Straße 1

---

Beginn: 19:30 Uhr  
Ende: 21:30 Uhr

#### **Anwesend waren:**

##### Vorsitzender/Gemeindevertreter

Kraft, Niels

##### Gemeindevertreterin

Philipp, Katja

Schnakenbeck, Sylvia

##### Gemeindevertreter

Doering, Hubertus

##### wählbarer Bürger

Kwast, Andreas

Thal, Sebastian

Werner, Hartmut

##### Verwaltung

Frank, Lars

Bohlmann, Dr. Heinz (Schriftführer)

#### **Abwesend waren:**

w. Bg. Paul, Marco

## Tagesordnung:

### Öffentlicher Teil

- 1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2) Niederschrift vom 27.01.2009
- 3) Bericht des Vorsitzenden
- 4) Bericht der Verwaltung
- 5) Einwohnerfragestunde
- 6) Änderung der Leitlinien für den Betrieb des Waldschwimmbades
- 7) Sportanlagen: Nutzung des Kunstrasenplatzes
- 8) Nutzungsordnung für die Bücherei
- 9) Änderung der Satzung über die Benutzung der Kultureinrichtung Priesterkate
- 10) Antrag des Heimatbund und Geschichtsvereins: Gedenkstein "Tor zur Freiheit" auf dem Bahnhofsgelände
- 11) Antrag der Jusos auf einmalige Nutzung des Jugendzentrums
- 12) Zuschussanträge
- 13) Verschiedenes

## Tagesordnungspunkte

### Öffentlicher Teil

- 1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Kraft eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Auf seinen Vorschlag hin wird Einvernehmen erzielt, die Tagesordnung unter Punkt 11 um den Antrag der Jusos Büchen auf einmalige Nutzung des Jugendzentrums zu erweitern.

- 2) Niederschrift vom 27.01.2009

Gegen die Niederschrift vom 27.01.2009 werden keine Einwände erhoben.

3) Bericht des Vorsitzenden

Der Vorsitzende leitet direkt zu Tagesordnungspunkt 4 über.

4) Bericht der Verwaltung

Dr. Bohlmann berichtet über die Ausführung der Beschlüsse der letzten Sitzung. Die ersten beiden Veranstaltungen in 2009 in der Priesterkate über den Elbe-Lübeck-Kanal und die Rechtsmedizin seien auf eine große Resonanz gestoßen. Der Naturpark Lauenburgische Seen wird die Ausschilderung der Büchener Denkmal-Radtour sowie die ergänzenden Infotafeln finanzieren. Am 26. Februar ab 18.00 Uhr wird im Bürgerhaus, begleitend zur Erstellung des neuen Tourismuskonzeptes für den Kreis Herzogtum Lauenburg, ein Regionalworkshop der HLMS durchgeführt werden.

5) Einwohnerfragestunde

Herr Jacobsen äußert sein Unverständnis über den Austritt der Gemeinde Büchen aus dem Heimatbund und Geschichtsverein. Herr Kraft erläutert den Hintergrund angesichts der angespannten Haushaltssituation.

6) Änderung der Leitlinien für den Betrieb des Waldschwimmbades

**Beratung:**

Die Ausschussmitglieder diskutieren eingehend über die vorgeschlagenen Änderungen der Leitlinien für den Betrieb des Waldschwimmbades und detailliert über die künftige Gestaltung der Eintrittspreise. Ausführlich diskutiert wird über eine mögliche Erhöhung oder Senkung einzelner Tarife bei den Eintrittspreisen vor dem Hintergrund der Verkaufszahlen der letzten Jahre, dem veränderten Kaufverhalten der Kunden, des Angebotes und der Eintrittspreise in den umliegenden Städten, den bereits getätigten Investitionen im Waldschwimmbad und angesichts der derzeitigen Haushaltssituation.

**Beschluss:**

Der JuKuSpo-Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung folgende Ergänzungen und Änderungen der Leitlinien für den Betrieb des Waldschwimmbades:

Punkt 5.1 Schwimmkurse: Inhalt und Text werden gemäß des Vorschlages der Verwaltung mit einer Änderung übernommen:

„Schwimmkurse für Gruppen aus Kindergärten und Schulen können nach Vereinbarung mit dem Schwimmmeister in gesonderten Kursen beschult werden. Die Gruppe muss mindestens 8 Teilnehmer umfassen.“

Punkt 6.1. Betrieb des Kiosks:

Neuer Wortlaut: „Der Betrieb des Kiosks auf dem Gelände des Waldschwimmbades Büchen soll an private Unternehmer verpachtet werden. Für die Durchführung ist ein Pachtvertrag abzuschließen. Der Vertrag regelt die Rechte und Pflichten des Betreibers des Kiosks.“

Der Betrieb des Minigolfplatzes soll nicht in die Leitlinien aufgenommen und in einem gesonderten Vertrag geregelt werden.

Eintrittspreise für das Waldschwimmbad:

Der Preis für den Schwimmunterricht für Erwachsene wird ab der Saison 2009 von € 50,- auf € 75,- erhöht. Alle anderen Preise und Tarife bleiben unverändert.

Eine Rabattaktion mit einem ermäßigten Verkauf von Eintrittskarten wird vor der Saison 2009 nicht durchgeführt, da ansonsten Kunden benachteiligt würden, die bereits vor dem Start der Rabattaktion Karten für die Saison 2009 erworben haben.

**Abstimmung:** Ja: 7            Nein: 0            Enthaltung: 0

**Abwesenheit:**

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

7) Sportanlagen: Nutzung des Kunstrasenplatzes

Herr Kraft verliest ein Schreiben des Abteilungsleiters Fußball des BSSV an den JuKuSpo-Ausschuss vom 19.02.2009. Der BSSV nimmt darin den Antrag vom 21.01.2009 auf eine Erweiterung der Zeiten des Spielbetriebes an den Wochenenden zurück.

Der Vorsitzende schlägt vor, die Benutzungsordnung für die Büchener Sportanlagen mit den bereits ergänzten Beschlüssen vom 27.01.2009 zu genehmigen.

**Beschluss:**

Der JuKuSpo-Ausschuss genehmigt die Benutzungsordnung für die Büchener Sportanlagen in der um die Beschlüsse vom 27.01.2009 ergänzten Form.

**Abstimmung:** Ja: 7            Nein: 0            Enthaltung: 0

**Abwesenheit:**

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

## 8) Nutzungsordnung für die Bücherei

Der Ausschuss berät über die Änderungsvorschläge von Herrn Kraft und Dr. Bohlmann zur Benutzungsordnung für die Bücherei.

### Beschluss:

Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, dem Entwurf der Benutzungsordnung für die Bücherei der Gemeinde Büchen in der von der Verwaltung vorgelegten Form mit folgenden Änderungen zuzustimmen:

#### § 6 Gebühren

„Gebühr für die Vorbestellung eines zu vermittelnden Mediums € 1,00“ wird ersatzlos gestrichen.

„Säumnisgebühr für jedes Medium, das nach Ablauf der Leihfrist zurückgegeben wird, pro angefangene Woche und Medium € 0,10“ wird geändert auf „€ 0,20“

Absatz (4) c) neuer Wortlaut: „in den Fällen der Vorbestellung und der Inanspruchnahme des auswärtigen Leihverkehrs **(nach Einführung dieser Dienstleistungen in der Bücherei)** mit der Anforderung durch die Benutzerin/den Benutzer.“

#### § 7 Ausschluss von der Nutzung, Absatz (1):

Neuer Wortlaut: „(1) Personen, die gegen die Bestimmungen dieser Benutzungsordnung verstoßen oder mit der Zahlung von Gebühren mit einem Betrag in Höhe von mindestens **€ 10,-** im Rückstand sind, können von der Büchereileitung zeitweise oder ständig von der Benutzung der Gemeindebücherei ausgeschlossen werden. Gegen den Ausschluss kann eine Beschwerde bei der Gemeinde Büchen eingelegt werden.“

**Abstimmung:** Ja: 7                  Nein: 0                  Enthaltung: 0

### Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

## 9) Änderung der Satzung über die Benutzung der Kultureinrichtung Priesterkate

Die Ausschussmitglieder diskutieren über eine mögliche künftige Vermietung der Priesterkate für private Feierlichkeiten und Anlässe. Da sich alle Anwesenden einhellig gegen eine künftige regelmäßige Vermietung aufgrund möglicher Schäden im Haus und möglicher Probleme mit Mietern bei der Beachtung des Mietvertrages und der Hausordnung (z.B. Rauchverbot, Alarm- und Brandmelde-Anlage, Sachschäden, Lärmbelästigung) aussprechen, empfiehlt der Vorsitzende, eine künftige Vermietung nicht zuzulassen. Die architektonische Besonderheit des Gebäudes in Verbindung mit dessen qualitativ hochwertigem Nutzungszweck für Kulturveranstaltungen,

standesamtlichen Trauungen und Veranstaltungen von Vereinen und Verbänden passe nicht zur Nutzung für private Feiern und Feste. Zudem entstünde eine Konkurrenz zu den örtlichen Gastronomiebetrieben.

**Beschluss:**

Die Priesterkate wird nicht für eine Vermietung für private Feierlichkeiten und Anlässe zur Verfügung gestellt. Über Ausnahmen im besonderen Einzelfall entscheiden wie bisher der Bürgermeister und die Leitung der Priesterkate.

**Abstimmung:**      Ja: 7                  Nein: 0                  Enthaltung: 0

**Abwesenheit:**

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

- 10)      Antrag des Heimatbund und Geschichtsvereins: Gedenkstein "Tor zur Freiheit" auf dem Bahnhofsgelände

Der Vorsitzende berichtet über den Sachstand der Beratungen zum Antrag des Heimatbund und Geschichtsvereins vom 27.01.2009 in den politischen Gremien. Es besteht Einvernehmen, auch nach den Umgestaltungen und baulichen Änderungen auf dem Bahnhofsgelände dort weiterhin einen geeigneten Standort für den Gedenkstein auszuwählen.

**Beschluss:**

Der Antrag des Heimatbund und Geschichtsvereins wird zum gegenwärtigen Zeitpunkt abgelehnt. Der Gedenkstein "Büchen – Tor zur Freiheit" soll auch nach der Umgestaltung und nach der Durchführung weiterer baulicher Maßnahmen auf dem Bahnhofsgelände dort an einem geeigneten Standort verbleiben.

**Abstimmung:**      Ja: 7                  Nein: 0                  Enthaltung: 0

**Abwesenheit:**

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

- 11)      Antrag der Jusos auf einmalige Nutzung des Jugendzentrums

Herr Kraft verliert den Antrag der Jusos Büchen auf eine einmalige Nutzung des Jugendzentrums für ein Konzert am 08.05.2009. Auf den Ausschank alkoholischer Getränke werde verzichtet und ein Sicherheitsdienst engagiert.

### **Beschluss:**

Der Ausschuss stimmt der einmaligen Nutzung des Jugendzentrums am 08.05.2009 für ein Konzert durch die Jusos Büchen zu.

**Abstimmung:**      Ja: 7              Nein: 0              Enthaltung: 0

### **Abwesenheit:**

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

#### 12)      Zuschussanträge

- a) Die Kindertageseinrichtung Flohzirkus hat einen Antrag auf einen monatlichen Zuschuss in Höhe von € 175,-- für das Jahr 2009 gestellt.  
Im Haushalt 2009 stehen lediglich € 1100,-- zur Verfügung.
- b) Der Schützenverein hat einen Antrag auf einen einmaligen Zuschuss in Höhe von € 900,-- für das Volks- und Schützenfest 2009 gestellt.

### **Beschluss:**

- a) Aufgrund der sozialen Bedeutung der Arbeit des Flohzirkus wird dem Finanzausschuss empfohlen, im Nachtragshaushalt 2009 zusätzlich € 1000,-- als Zuschuss für den Flohzirkus bereit zu stellen.  
Die AWO-Arbeitsgruppe wird beauftragt zu prüfen, ob aufgrund der Sozialgesetzgebung eine ständige Bezuschussung im Rahmen einer abzuschließenden Leistungsvereinbarung zulässig und möglich wäre.
- b) Aufgrund der angespannten Haushaltssituation wird dem Schützenverein für das Volks- und Schützenfest 2009 kein Zuschuss gewährt.

**Abstimmung:**      a)Ja: 7              Nein: 0              Enthaltung: 0  
                              b)Ja:6              Nein: 0              Enthaltung: 1

### **Abwesenheit:**

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

#### 13)      Verschiedenes

Der Vorsitzende berichtet über den Vorschlag von Frau Antje Behrendt, in Büchen einen Spielplatz für Senioren einzurichten.

Der Ausschuss spricht sich für eine wohlwollende Prüfung der Umsetzung eines solchen Projektes im Rahmen des neuen Leitbildes oder durch eine mögliche Unterstützung der Axel Bourjau-Stiftung aus.

Frau Schnakenbeck bittet Herrn Frank, die Aktualität der Daten des Flohzirkus auf der Homepage des Amtes und der Gemeinde Büchen zu prüfen.

Der Vorsitzende schließt die Sitzung um 21.30 Uhr.

.....  
Niels Kraft  
Vorsitzender

.....  
Dr. Heinz Bohlmann  
Schriftführung